

# Pressemitteilung

Touristisches Service Center ARBERLAND

---

Regen, Sturmböen und hohe Temperaturen

## **IBU Cup Biathlon 2020 fällt ins Wasser**

„Nach langen Beratungen mit der International Biathlon Union (IBU) und dem Deutschen Skiverband (DSV) haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, den IBU Cup 2020 am Großen Arbersee abzusagen“, gab Herbert Unnasch, Chef des Organisationskomitees (OK) Bayerischer Wald, am Montagmorgen bekannt.

Bis Donnerstagabend hätten im Hohenzollern Skistadion beste Wettkampfbedingungen geherrscht. „Durch die für diese Jahreszeit ungewöhnlich hohen Temperaturen, Sturmböen und andauernden massiven Regenfälle sind Schießstand und Strecken aber regelrecht abgesoffen“, erklärte Unnasch zerknirscht. Man könne keine Schneesicherheit garantieren und obwohl die Wetterfrösche winterliche Temperaturen ankündigen, würde dem OK die verbleibende Zeit zur Vorbereitung nicht mehr reichen.

„Zur Professionalität von Organisationskomitee und Veranstalter gehört auch eine zeitnahe, ehrliche und faire Kommunikation mit den Mannschaften, damit diese rechtzeitig reagieren können“, meinte er. „Eine kurzfristige Verschiebung des Wettkampfortes bedeutet zwar einen enormen Aufwand, die IBU ist darauf aber ausgerichtet. Wir bleiben weiterhin im Rennen bei der künftigen Vergabe von internationalen Großveranstaltungen.“ Bereits erworbene Eintrittskarten können an den bekannten Vorverkaufsstellen erstattet werden.

Nun konzentriert sich das OK aber erst einmal auf die Ausrichtung des diesjährigen Alpencups in Kooperation mit dem WSV Grafenau, den IBU Junior Cup vom 3. bis 7. März und den OPA FIS Continental Cup der Langläufer vom 20. bis 22. März.